



Betrieb - Montage - Unterhalt

A400

**Absaugung Feinstaubfilteranlage
& modulare Arbeitstische**



Bedienungsanleitung



Inhaltsangabe

Sicherheitshinweise Tech. Daten	4
Montage	
Tisch / Absaugung	5
Einbau Einlegeplatte Absaugung	8
Einbau Absaugung A400	9
Unterhalt	
Absaugung A400	10
Motor/Lüftergehäuse	11
Konformitätserklärung	12
Was ist Feinstaub	13



Wir bedanken uns das sie sich für unser Produkt entschieden haben. Unsere Geräte entsprechen den neuesten Anforderungen und garantieren, das Sie bei richtiger Handhabung sehr lange Freude daran haben werden. Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß und Gesundheit mit ihrem neuen Gerät.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung bitte sorgfältig und aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung in der Nähe des Gerätes auf. Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, welche sich in einem geeigneten, körperlichen und geistigen Zustand befinden.
Das Gerät darf nur von autorisierten Personen geöffnet / repariert werden !



Das Gerät ist, wenn nicht anders erwähnt, für den Gebrauch als Unterbau- Staubabsaugung für den Nail- und Kosmetikbereich in trockenen und geschlossenen Räumen bestimmt. Nur durch den fachgerechten Einbau und Gebrauch ist eine optimale Funktion gewährleistet.



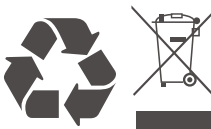
Verwenden Sie das Gerät niemals ohne Filter !
Verwenden Sie nur Filter, welche für die Anlage vorgesehen sind und reinigen / wechseln Sie diesen laut Herstellerangaben. Es sind nur originale, vom Hersteller, vorgesehene Ersatzteile zu verwenden. Lassen Sie das Gerät nie unbeaufsichtigt in Betrieb !



Der Transport und die Lagerung der Anlage sollte in der Originalverpackung erfolgen. Schützen sie das Gerät vor Flüssigkeiten und Belastungen.



Für ihre Sicherheit und die Funktion des Gerätes, ist dies nur an dafür vorgesehene und fachgerecht installierte Strominstallationen anzuschliessen. Bitte überprüfen Sie zuvor ihre Netzspannung mit der des zu verwendeten Gerätes. Beim Einbau, Reparatur, Wartungsarbeiten, Reinigungsvorgängen sowie dem Filterwechsel ist das Netzkabel zu entfernen. Bei Durchbrennen der Sicherung ist ihr Händler zu kontaktieren.



Zur Entsorgung der Absauganlage trennen Sie bitte die Metallteile von den Kunststoffteilen. Die Metallteile sind als Alteisen zu entsorgen. Die Kunststoffteile (Kunststoffschublade, Filter usw.) sind in den dafür vorgesehenen, länderspezifischen Abfallsystemen zu entsorgen. (EAR Reg.Nr. WEEE-Reg.-Nr. DE 89139725)

TECHNISCHE DATEN ABSAUGANLAGEN u. DEREN KOMPONENTEN

	Absauganlage. A400
Masse Absauganlage	85 x 51 x 11,5/20 cm
Netzspannung	230 V 50 Hz
Leistungsaufnahme	82W
Fördermenge /	160Pa 350m ³ /h
Arbeitshöhe	ca. 16 cm
Unterdruck max.	250Pa 0m ³ /h
Belastbarkeit Steckdose	10 A
Gerätesicherung	0,7 AT Feinsicherung 5x20
Lärmpegel	max. 61db/A
Gewicht	ca. 20 kg
Filterklasse	F8 >2m ³ Mittlerer Wirkungsgrad bei 0,4/1000mm 90-95%

Montage

①

Lieferumfang:

- 1x Gerätestecker
- 2x Kabeldurchführung
- 2x Kabelfang Abdeckung
- 4x Schraube M6x55
- 2x Gegenplatte (pro Anbauschrank / Beinpaar)
- 4x Clips zur Kabel- und Blendensicherung

②



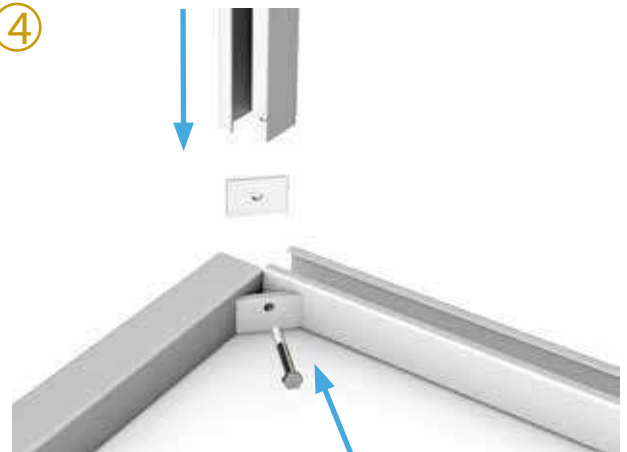
Die Auffangschalen sind mit Folien gegen Herausfallen gesichert. Entfernen Sie diese bitte noch nicht ! Hat ihr Modell zwei Anbauschränke, gehen Sie bitte gleich zu Punkt ⑤ über.

③



Für die Montage der Tischbeine legen Sie den Tisch vorzugsweise umgekehrt auf den Boden. Die Tischbeine werden diagonal mit dem Rahmen verbunden. Bitte achten Sie darauf, dass die Schlitz der Tischbeine zueinander zeigen !

④



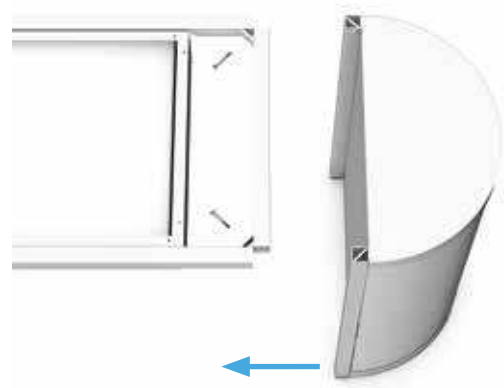
Legen Sie gegebenenfalls jeweils eine Gegenplatte in ein Tischbein und verschrauben dies über die mitgelieferten Schrauben (M6x55) miteinander. Verwenden Sie dazu den 10mm Gabelschlüssel. Anbauschränke benötigen keine Beine!

⑤



Drehen Sie das Gerät nun wieder um, so dass es auf den Beinen steht. Als nächstes wird der Anbauschrank am Tischrahmen montiert. Dafür muß der Schrank am Rahmen einrasten.

⑥



Um den Anbauschrank zu befestigen verwenden Sie bitte zwei der mitgelieferten Schrauben (M6x55) sowie zwei Gegenplatten. Benutzen Sie hierfür wieder den Gabelschlüssel.



Entfernen Sie jetzt die Schutzfolie und positionieren Sie anschließend die Tischplatte auf dem Rahmen, bis sie einrastet. Die Löcher der Absaugöffnungen zeigen zur Auffangwanne! Setzen Sie die zwei Kabeldurchführungen, welche sich im Lieferumfang befinden in die dafür vorgesehenen Löcher und drücken diese fest.



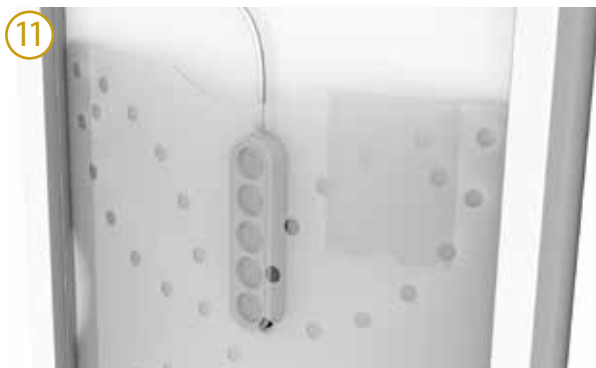
Entfernen Sie den Haftschutz des doppelseitigen Klebbandes an der Unterseite der Auflageplatte des Anbauschranks und richten diese an der schon aufgesetzten Tischplatte aus.



Als Nächstes setzen sie bitte die Kunststoffblenden des Kabelfangs ein. Hierzu biegen sie diese leicht nach Außen bzw. nach Innen um eine Wölbung zu erzeugen und klemmen sie dann in die Schlitzte der Tischbeine.



Die Kunststoffblende des Anbauschranks wird an der Innenseite befestigt in dem sie über die angeschweissten Winkel verklebmt wird.



Verstauen Sie nun ihre erste Steckdosenleiste in den Kabelfang des Schrankes bzw. am Kabelfang zwischen den Tischbeinen. Sie können die Steckdosenleiste mit einem doppelseitigen Klebeband an der Rückwand des Anbauschranks fixieren. Stecken Sie nun den Stecker ihrer zweiten Steckdosenleiste in die erste Steckdosenleiste.



Verstauen das Kabel im C-Profil des Tischrahmens um es auf die andere Seite zu führen. Benutzen Sie nun die Gegenseite des Gabelschlüssels um das Kabel mit den Clips gegen herausfallen zu sichern. Somit haben Sie nun auf beiden Seiten ihre Stromanschlüsse.

Montage



Kabel die von oben kommen, können im jeweiligen Kabelfang verstaut werden. Hierzu müssen kurzzeitig das Drehelement ① der Kabeldurchführung entfernen, die Kabel durchführen und das Drehelement wieder einsetzen.



Zum Schluß werden die Blenden an der Vorderseite (Kunde) des Tisches montiert.



Zur Befestigung verwenden Sie bitte die mitgelieferten Kunststoffclips. Für eine exakte Fixierung der Blenden entfernen Sie nun bitte den Haftschutz der Klettverschlüsse (rot) und pressen die Blenden direkt an das Tischbein bzw. den Anbauschränk.



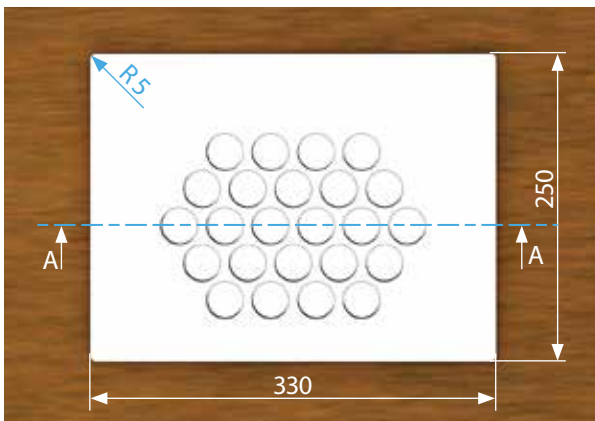
Die Blenden sind jetzt beliebig oft wiederverschliessbar und ermöglichen somit eine schnelle Demontage.



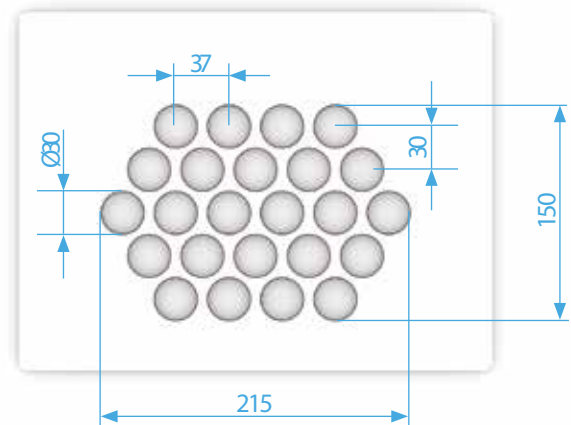
Wenn Sie einen „Kabelfang Mini“ besitzen, schieben Sie diesen bitte horizontal an die Absaugung. Zur Befestigung verschrauben Sie den „Kabelfang Mini“ bitte an den markierten Stellen.



Lösen Sie hierfür einfach kurzzeitig die beiden Rändelmuttern auf der Stirnseite der Absaugung. Dazu benutzen Sie die mitgelieferten beiden Schrauben (Lieferumfang Kabelfang Mini) um den Kabelfang mit dem Rahmen zu verschrauben.



Die Luftaustrittslöcher sind außerhalb der Mitte um den Arbeitsbereich individuell zu gestalten. Durch eine Drehung um 180 Grad rücken die Löcher näher zu Ihnen bzw. weiter weg von Ihnen.

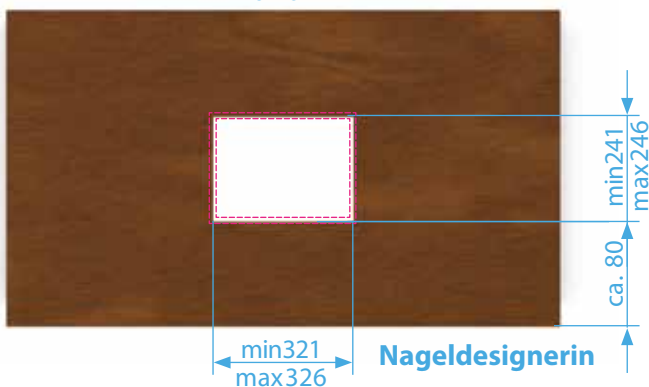


Die obere Abbildung zeigt die maximalen Abstände der Luftaustrittslöcher.

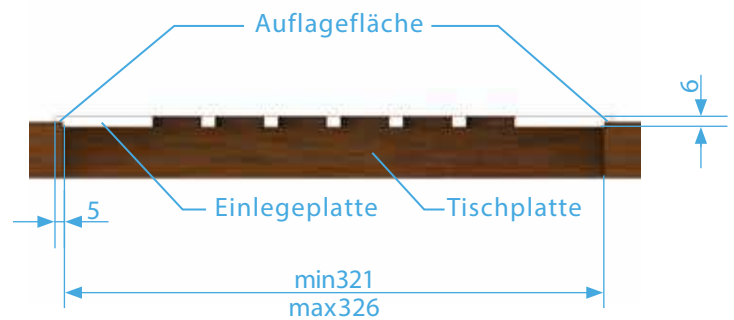


Bevor Sie mit dem Einbau beginnen sollten Sie sich über die genaue Position der Absaugung / Einlegeplatte Gedanken machen. Prüfen Sie die manuelle Platzfreiheit ihrer Absaugung und achten Sie darauf, dass der Luftaustritt möglichst frei bleibt - Mindestabstand 20cm ! Die Tischplatte sollte nicht breiter als 600mm sein.

Kundin



Um die Einlegeplatte in ihre bestehende Tischplatte zu integrieren, schneiden Sie hierzu mit einer Stichsäge ein Rechteck in die Oberfläche der Platte. Das Rechteck sollte die min. Masse von 321x 241mm und die max. Masse von 326 x 246 mm nicht über- bzw. unterschreiten.



Die Einlegeplatte wird nun in das Rechteck gelegt so das die Absatzkante auf der Unterseite mit der Oberseite ihrer Tischoberfläche abschließt. **(A)** Sie können die Einlegeplatte jedoch auch mit der Oberseite ihrer Tischplatte bündig abschließen lassen. **(B)**

(A)



(B)



Montagebeispiel:

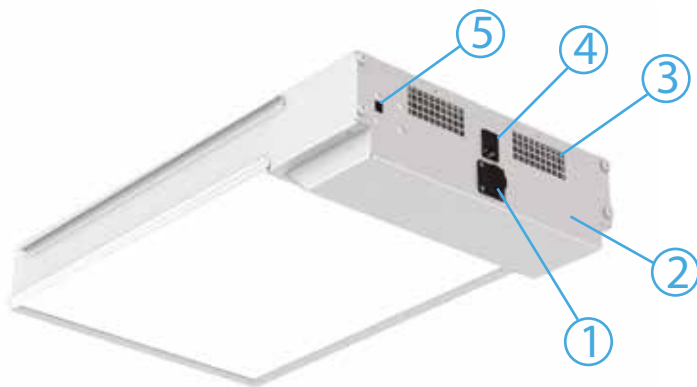
Alternative zu Einlegeplatte:

Bohrung direkt in Tischplatte
Masse für Bohrung können variiert werden. Gesamtquerschnitt sollte aber ca. 180cm² betragen +/- 10%

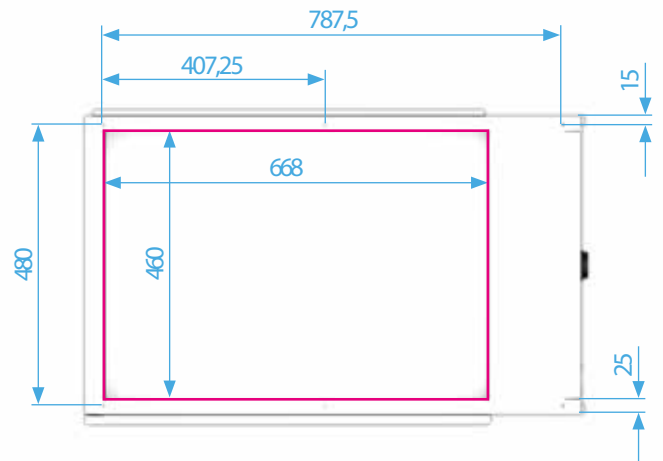
Achten Sie darauf genügend Abstand zur Luftaustrittsöffnung zu halten: idealerweise 20cm+.



Einbau Absaugung A400



- ① Steckdose: ist standardmässig über Hauptschalter ④ geschaltet und dient vorzugsweise als Anschluss für den Fräser
- ② Motorgehäuse und deren Verschraubung
- ③ Luftaustrittsöffnung
- ④ 230V Gerätestecker mit Hauptschalter
- ⑤ Anschluss der kabelgebundenen Fernbedienung

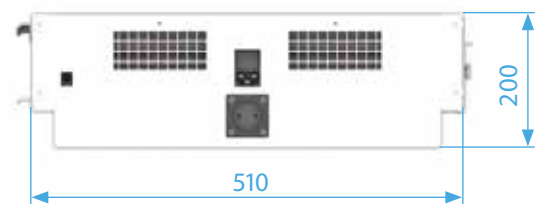


Ansicht Oberseite

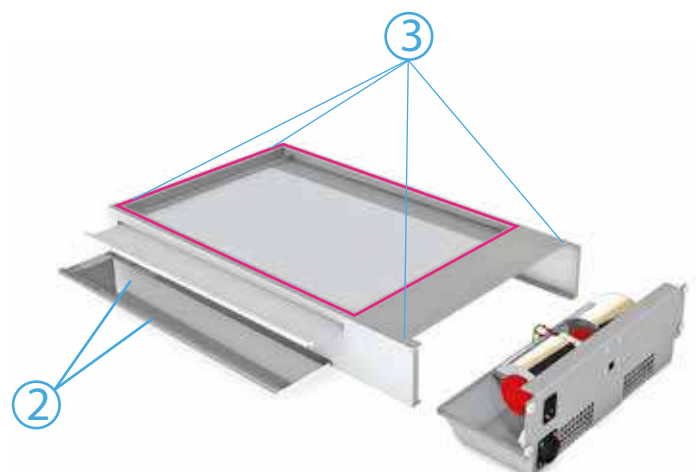
Der rot markierte Bereich entspricht der maximal verwendbaren Absaugfläche zur Positionierung der Löcher oder der Einlegeplatte.



Ansicht Seite

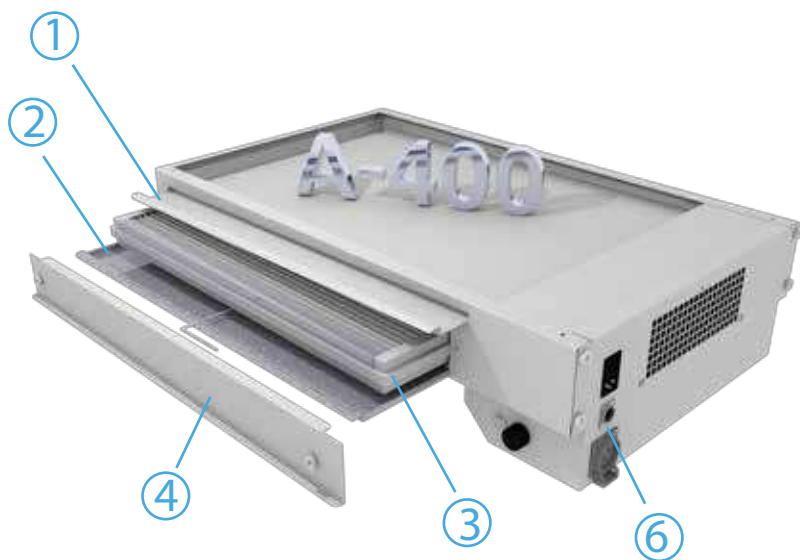


Ansicht Luftaustritt



Verschraubung der Absaugung mit der Tischplatte: Für die Montage an der Unterseite der Tischplatte muss das Motorgehäuse ① vorübergehend entfernt werden. Lösen Sie hierfür die 4 Schrauben auf der Luftaustrittsseite und ziehen den Motor seitlich heraus. Danach entfernen Sie die Staubschubladen ② und legen diese kurzzeitig bei Seite. Als nächstes wird die Anlage über die 4 Löcher ③ mit ihrer Tischplatte befestigt. Um eine verbesserte Absaugleistung zu erhalten, kann bei Bedarf die Auflagefläche der Anlage (rote Markierung) welche zur Tischplattenunterseite hinzeigt mit einer Silikon bzw. Tesamoll Spur abgedichtet werden. Nach der Montage des Gehäuses mit der Tischplatte setzen Sie bitte das Motorgehäuse sowie die Schubladen wieder ein.

Unterhalt A400



① Auffangschale oben

Hier sammelt sich der Grobstaub. Entleeren Sie diese wöchentlich !

Typ: Sie können ein Blatt Papier in der Grösse 65x50cm in die Auffangschale legen dieses entnehmen sie bei genügend Staubansammlung und entsorgen dies gefaltet Staubfrei.

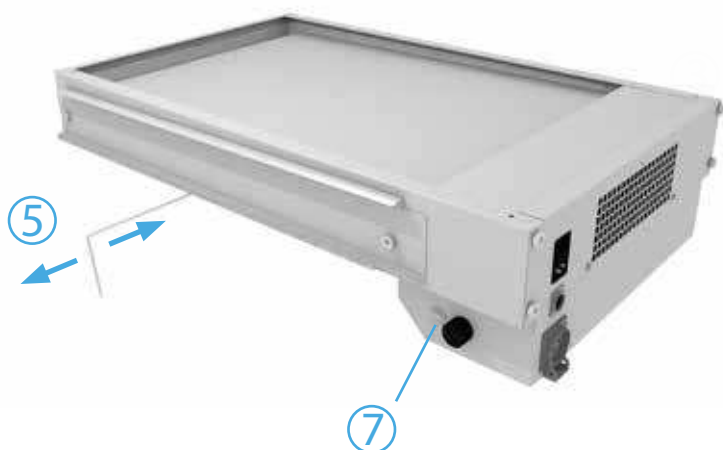
② Auffangschale unten

Hier sammelt sich der Feinstaub. Entleeren Sie diese monatlich !

Betrieb der Schubladen im geöffneten Zustand vermindert die Saugkraft !

Abreinigen des Staubfilters ③

Schalten sie den Motor aus ! Den Abstreifer aus der Magnethalterung in der Griffmulde der Auffangschale ② um 90° Grad nach unten schwenken und nun entlang des Filters mehrmals bis zum Anschlag bewegen. Der Staub wird nun aus der Plissierung gelöst. Danach Ca. 3min warten bis sich die Staubpartikel absenken. Das Filterpaket kann auch mit einem Staubsauger abgesaugt werden. Das Ausblasen des Filters mit Druckluft muss im Freien geschehen. Den Filter zu waschen ist nicht möglich.



1 Auffangschale oben

2 Auffangschale unten

3 Filter

4 Filterabdeckung

5 Abreiniger

6 Anschlüsse: Netzkabel, externe Steuerelemente, Steckdose.

7 Ein Ausschalter / Tourenzahlregler.

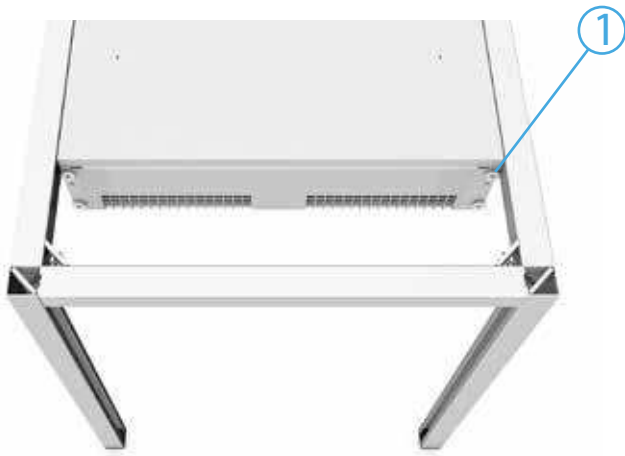
Typ: Die Einschaltdauer des Lüfters beträgt ca. 7sek. Um dies zu umgehen drehen sie lediglich die Tourenzahl zurück ohne den Motor ganz auszuschalten.

Filterwechsel Standzeiten

Kriterien für einen Wechsel sind nebst individuellen Hygieneansprüchen der Standort des Gerätes, z.B. verkehrsreiche Umgebung (Rußpartikel), und natürlich die Betriebszeiten. Je nach Einsatzgebiet, Filter und verwendeten Produkten hat der Staubfilter eine Lebensdauer von mehreren Jahren. Laut Richtlinien sollte ein jährlicher Filterwechsel angestrebt werden. Ob und wann ein Filterwechsel notwendig ist, entscheiden Sie: Beim Betrieb mit Aktivkohlefilter durch die wiederbeginnende Geruchsbelästigung (bis 6 Monate), beim Staubfilter durch das Nachlassen der Saugkraft. Für den Wechsel entfernen Sie die Abdeckung 4 und ziehen Sie den Filter 3 heraus. Einsetzen der Filter in umgekehrter Reihenfolge, zur Kontrolle ist der Filterrahmen mit der Kennzeichnung „OBEN“ versehen. Dieser muss nach oben zeigen. **Beim Kombifilter mit Aktivkohle muss die dunkle Seite nach oben, die helle nach unten zeigen.**

Motorgehäuse

Info für den Servicetechniker / Wechseln des Lüftergehäuses Typ 07 / 14 / 15



Vor dem Entfernen des Motorgehäuses das Gerät vom Netz trennen! Zum Entfernen des Motorgehäuses lösen sie bitte die 4 Rändelmuttern ① an der Stirnseite des Motorgehäuses.



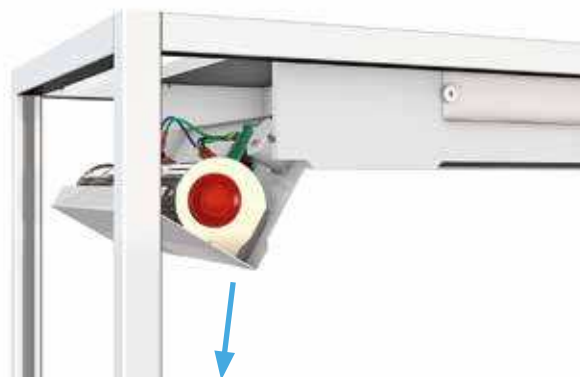
Ziehen Sie nun das Motorgehäuse ② in horizontalen Ebene zu sich heran.



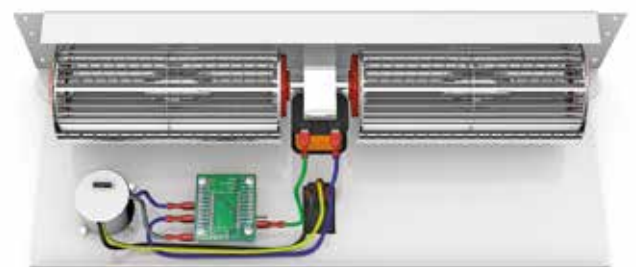
Dann neigen Sie es leicht nach unten, so dass es von Ihnen weg zeigt.



Als nächstes kippen sie das Motorgehäuse nach unten und schieben es heraus.



Nun können Sie das Motorgehäuse vollständig entnehmen.



Danach können Sie die Servicearbeiten am Motorgehäuse durchführen. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Konformitätserklärung



gemäss der EG-Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG vom 17.Mai 2006, Anhang II

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend bezeichnete Maschine in ihrer Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG- Richtlinie 2006/42/EG entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Hersteller/ Bevollmächtigter:

Jenny's
Stefan Jenny
Ligschwil 50
CH 6280 Urswil / Hochdorf

Beschreibung der Maschine:

- Funktion:
- Typ/Modell: Staubabsaugung 40.2.2 / 40.3
- Seriennummer: siehe Typenschild
- Baujahr: siehe Typenschild

Es wird die Übereinstimmung mit weiteren, ebenfalls für das Produkt geltenden Richtlinien/Bestimmungen erklärt:

- Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (GPSG) Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG Norm EN 60335-1 :2007-02
- EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- EMV-Richtlinie (2004/108/EG) vom 15.Dezember 2004
- Staub- und Filterklassen nach DIN EN 60335-2-69 und EN 1822-4

Angewandte harmonisierte Normen insbesondere:

- DIN EN 12100-1 Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze, Teil 1 : Grundsätzliche Terminologie, Methodik
- DIN EN 12100-2 Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze, Teil 2: technische Leitsätze und Spezifikationen
- RoHS EG-Richtlinie 2002/95/EG zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

Angewandte sonstige technische Normen und Spezifikationen:

Bevollmächtigter für die technische Dokumentation:

Stefan Jenny

CH-Urswil Hochdorf 15.01.2015

Was ist Feinstaub ?

Luft... ist unsere wichtigste Lebensgrundlage. Äussere Einflüsse können das Gleichgewicht der Atemluft erheblich stören. Aus gesundheitlicher Sicht ist nebst Schadstoffgehalt die Grösse der Partikel entscheidend. Ein Partikel grösser als 10 Mikrometer wird als Grobstaub, Partikel kleiner als 10 Mikr. als Feinstaub klassifiziert. Feinstäube in kleiner Konzentration sind oft unsichtbar. Sie halten sich sehr lange in der Luft und werden auch als Schwebestoffe bezeichnet. Ihren Niederschlag findet man deshalb auch weit ab vom Entstehungsort auf allen möglichen Flächen und können von dort wieder aufgewirbelt werden. Feinstaub und Gase dringen hierbei tief in die Lunge ein. Gasmoleküle (Gerüche) können mit Aktivkohle gebunden werden, diese darf nicht mit Feinstaub in Kontakt kommen.

Es gibt 3 Staubklassen: **L M H**= Leicht, mittel oder Hohe Gefahr

L = Baugewerbe z.B. Schreiner, Parkettschleifmaschine ...

M = Behandlungszimmer z.B. Arzt, Lebensmittelladen ...

H = Reinraum z.B. Herstellung von Medikamenten oder Halbleiter ...

Alle unsere Anlagen filtern Grobstaub (ab 10Mikron) zu 100%.

Die AERO XL/L Anlagen mit F8 Filter, filtern lungengängigen Feinstaub von 0.1-10 Mikron zu 99.9% Staubklasse M.

Der Wirkungsgrad des M5 Filters liegt bei 0.3-10 Mikron bei ca 95%. Staubklasse L.

Pollen 10-100

Pilzsporen 3-10

Bakterien 0.1 -10

Feinstaub 0.1-10

Tabakrauch/Asbest 0.01 -1Mikron

(1Mikron= 1/1000mm)

Luft...

...istLeben



Jennys

Hersteller & Vertrieb



Jennyswiss GmbH



Ligschwil 28
6280 Urswil / Hochdorf
Schweiz



Tel.: 0041 (0) 41 460 01 12

Email: info@jennyswiss.ch



www.jennyswiss.ch

Facebook: Jennyswiss

- Ausgabe Februar 2017 - Design-, technische und Preisänderungen vorbehalten -
- Alle Preise exkl. Lieferung, Mehrwertsteuer und Montage.

- Version Février 2017 - Conception, sujet aux modifications techniques et de prix.
- Tous les prix sont exclusive livraison, TVA et l'installation/montage.